

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Institut für Allgemeine und Spezielle Pathologie am Campus Homburg folgende Stelle an:

MTA/BTA/MTLA im Bereich Molekularpathologie (m/w/d)

Kennziffer N2224, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E7, Beschäftigungsdauer: zunächst 2 Jahre mit Option auf Weiterbeschäftigung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Universität des Saarlandes, Institut für Allgemeine und Spezielle Pathologie, Abteilung Molekuarpathologie, Homburg

Ihre Aufgaben sind:

- Mikrotomie und Dissektion von Gewebeschnittpräparaten
- DNA- und RNA-Extraktion aus Gewebeproben
- Durchführung von Next Generation Sequencing (NGS)
- Ansetzen qualitativer und quantitativer PCRs
- Durchführung von Sequenzierungen und Fragmentanalysen

Ihr Profil ist:

 Abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinischer Technologe/Medizinische Technologin – Laboratoriumsanalytik, Biologisch-technische*r Assistent*In oder vergleichbar

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Praktische Erfahrungen im Bereich der Molekularbiologie und Histologie sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung
- Engagement, Freude und Interesse an unserem Fachgebiet sowie Arbeiten im Team
- Umfassende EDV-Kenntnisse (z. B. MS-Office)
- Bereitschaft und Aufgeschlossenheit zum Erlernen von Neuem
- Hohes Maß an Selbstständigkeit



Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in <u>einer PDF-Datei</u>) bis zum **30.11.2025** an **bewerbung@uni-saarland.de.** Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2224** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson: Herr Prof. Dr. med. Yoo-Jin Kim Institut für Allgemeine und Spezielle Pathologie daniela.hertlein@uni-saarland.de
Tel.: 06841 16 23886

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) befristet. Es können daher nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die noch nie bei der Universität des Saarlandes beschäftigt waren.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter https://www.kmk.org/zeugnisbewertung

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. <u>Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.</u> Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.